

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09275474  
**Kreis** Bautzen  
**Gemeinde** Pulsnitz, Stadt  
**Anschrift** Schulstraße 15  
**Gem. \* FI-stck. \* Flur** Pulsnitz \* MS 104

### Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; baugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Das giebelständige, in offener Bebauung stehende Wohnhaus (ohne den Anbau links) wurde in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts erbaut. Der zweigeschossige Bau hat eine dreiachsige Fassade ohne nennenswerte Gliederungselemente. Das Segmentbogenportal links im Erdgeschoss wie die Fenster aller Geschosse haben breites Sandsteingewände. Der Giebel besitzt zwei Fenster mit rundbogenförmigem Abschluss, die durch Pilaster und Sohlbank zu einem Zwillingsfenster zusammengefasst sind. Darüber befindet sich ein Rundfenster. Aufgrund seiner authentischen Bauweise und des bauzeitlichen Aussagewertes als historisches Wohnhaus der dünner besiedelten, äußeren Siedlungsbereiche von Pulsnitz hat das Gebäude ortsgeschichtliche Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

**Datierung** 2. Hälfte 19. Jh. (Wohnhaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>LXXXVIII/26/15</b>
Aufnahmejahr	2000
Fotograf	Gläser, Wolfgang
Beschreibung	Wohnhaus, frei stehend

**Auszug aus der Denkmalkarte**



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

